

Gemeinsame Pressemitteilung

## NEUE WASSERSTOFFSTATION IN MÜLHEIM AN DER RUHR

- **Air Liquide eröffnet feierlich neue Wasserstofftankstelle in Mülheim an der Ruhr**
- **Über 800.000 Euro Förderung durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP)**
- **Weiterer wichtiger Meilenstein beim Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur in Deutschland**

Berlin/ Mülheim an der Ruhr, 23. Mai 2017 – Seit heute kann man auch in Mülheim an der Ruhr Wasserstoff tanken. Die frisch eingeweihte Station wurde im Rahmen der Clean Energy Partnership (CEP) von Air Liquide in Kooperation mit Orlen Deutschland / star realisiert; eine weitere gemeinsame Wasserstofftankstelle der Partner folgt. Der Bau und Betrieb der Air Liquide-Station am Humboldttring werden vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur mit über 800.000 Euro gefördert.

Nach den Standorten in Düsseldorf, Kamen, Münster-Amelsbüren und Wuppertal bekommt Nordrhein-Westfalen damit die fünfte Betankungsstation für Wasserstoff. Die neue Tankstelle befindet sich in direkter Nähe zu zwei zentralen Verkehrsachsen, den Autobahnen A40 und A52. Die Air Liquide-Station in Mülheim hat eine Tageskapazität von 200 kg Wasserstoff und kann täglich bis zu 40 Brennstoffzellenfahrzeuge betanken. Der Betankungsvorgang dauert lediglich drei bis fünf Minuten, die durchschnittliche Reichweite der betankten Fahrzeuge liegt bei 500 km.

Die neue H<sub>2</sub>-Station markiert eine weitere wichtige Etappe beim Ausbau der bundesweiten Wasserstoff(H<sub>2</sub>)infrastruktur. Der Standort Mülheim an der Ruhr ist Teil des 2012 ins Leben gerufenen Ausbauplans, der das deutsche H<sub>2</sub>-Netz auf insgesamt 50 Standorte erweitern wird und vom Bund durch das NIP gefördert wird. Die bestehenden Tankstellen stellen heute schon die Versorgung in den Metropolregionen Berlin, Hamburg, Rhein/Ruhr, Stuttgart und München sicher.

Bis 2018/19 sollen in Deutschland rund 100 Wasserstofftankstellen gebaut werden, um die Markteinführung von Brennstoffzellenfahrzeugen zu flankieren. Air Liquide wird in den kommenden Monaten in Baden-Württemberg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz weitere H<sub>2</sub>-Tankstellen in Betrieb nehmen.

Thorsten Herbert von der Nationalen Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NOW) erklärt: „Der Verkehrsbereich soll wesentlich zum Erreichen der Klimaschutzziele beitragen. Er muss sich daher umfassend auf elektrische Mobilitäts- und Antriebssysteme sowie strombasierte Kraftstoffe ausrichten. Wasserstoff und Brennstoffzellentechnologie spielen dabei eine wichtige Rolle. Der bedarfsgerechte weitere Aufbau der Wasserstoffmobilität durch entsprechende Tankstellen stellt hier eine zentrale Herausforderung dar. Die neue Wasserstofftankstelle in Mülheim zeigt: Politik und Industrie arbeiten in strategischer Partnerschaft an der Realisierung.“

Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen: „Ich freue mich, dass mit der Wasserstofftankstelle in Mülheim ein weiterer Baustein für die Elektromobilität mit der Brennstoffzelle in Nordrhein-Westfalen gelegt wird. Bereits seit 2008 unterstützt die Landesregierung die Technologie mit ihren vielen Vorteilen – sie ist sauber, schnell und bietet eine hohe Reichweite. Wir sorgen für eine umweltfreundliche Mobilität, indem wir Wasserstoffmobilität zu einem festen Bestandteil des Verkehrs auf nordrhein-westfälischen Straßen machen.“

Ulrich Scholten, Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr: „Ich freue mich, dass nun auch in Mülheim an der Ruhr die Möglichkeit besteht, Fahrzeuge mit Wasserstoff zu betanken. Denn durch die Nutzung des Wasserstoffantriebs werden die Kohlendioxidemissionen weiter reduziert und somit unser strategisches Ziel zur energetischen Stadtentwicklung unterstützt!“

Pierre-Etienne Franc, Vice-President Air Liquide Advanced Business and Technologies: „Im Rahmen der Clean Energy Partnership setzen sich Air Liquide und seine Partner für den umfassenden Roll-out von Wasserstoff-Tankstellen in Deutschland ein. Grundlage für den Erfolg dieser Initiative ist die Unterstützung der Bundesregierung und der lokalen Behörden, die an eine saubere Mobilität mit Wasserstoff glauben. Wir freuen uns sehr, heute auf dem Gelände von Orlen die erste Wasserstoffstation in Mülheim einweihen zu können. Air Liquide leistet einen aktiven Beitrag für den Aufbau des Wasserstofftankstellennetzes in Europa und in der Welt.“

Michal Brylinski, Vorsitzender der Geschäftsführung der Orlen Deutschland GmbH (star Tankstellen): „Wir freuen uns auf die Partnerschaft mit Air Liquide und sind gespannt, welche Erfahrungen wir mit dem H<sub>2</sub>-Standort machen werden. Mit „star Connect“ setzen wir gerade verschiedene Maßnahmen um: Unser neues Tankstellenkonzept und unsere Pilotprojekte zu alternativen Mobilitätslösungen – darunter auch die H<sub>2</sub>-Wasserstofftankstelle – haben aktuell den Fokus. Nur wenn wir uns mit Mobilität in all ihren Formen auseinandersetzen, können wir den Kunden der Zukunft verstehen.“

## Über Air Liquide

Air Liquide ist der Weltmarktführer bei Gasen, Technologien und Services für Industrie und Gesundheit. Mit rund 67.000 Mitarbeitern in 80 Ländern versorgt Air Liquide mehr als 3 Millionen Kunden und Patienten.

Im Bereich Wasserstoff ist Air Liquide mit jahrzehntelanger Erfahrung Vorreiter. Das Tätigkeitsfeld des Konzerns umfasst die gesamte Wasserstoffenergiekette – von der Produktion, Speicherung und Distribution bis hin zu den verschiedensten Anwendungen. Im Bereich Wasserstoff-Infrastruktur ist Air Liquide weltweit mit mehr als 75 H<sub>2</sub>-Tankstellen vertreten und treibt die Marktdurchdringung der umweltfreundlichen Technologie kontinuierlich voran.

[www.airliquide.com](http://www.airliquide.com)

## Über die CEP

Die Clean Energy Partnership – ein Zusammenschluss von 20 führenden Unternehmen – hat es sich zur Aufgabe gemacht, Wasserstoff als „Kraftstoff der Zukunft“ zu etablieren. Mit Air Liquide, BMW, Bohlen & Doyen, Daimler, EnBW, Ford, GM/Opel, H2 Mobility, der Hamburger Hochbahn, Honda, Hyundai, Linde, OMV, Shell, Siemens, den Stuttgarter Straßenbahnen SSB, Total, Toyota, Volkswagen und der Westfalen Gruppe beteiligen sich Technologie-, Mineralöl- und Energiekonzerne sowie die Mehrzahl der größten Automobilhersteller und führende Betriebe des öffentlichen Nahverkehrs an dem wegweisenden Zukunftsprojekt. Seit 2008 wird die CEP durch das Nationale Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) gefördert. [www.cleanenergypartnership.de](http://www.cleanenergypartnership.de)

## Über die NOW

Die NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie wurde 2008 von der Bundesregierung, vertreten durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, gegründet. Sie koordiniert zwei Förderprogramme des Bundes — das Nationale Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) sowie die Förderrichtlinie Elektromobilität des BMVI. Beide Programme dienen der Marktvorbereitung, um Mobilität und Energieversorgung künftig effizient und emissionsarm zu gestalten. Zudem unterstützt die NOW das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur auch im Hinblick auf die Programmumsetzungen Infrastruktur für Elektromobilität und Fortentwicklung der Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie. [www.now-gmbh.de](http://www.now-gmbh.de)

**Für weitere Informationen:**

AIR LIQUIDE Deutschland GmbH  
Andreas Voß  
Leiter Unternehmenskommunikation  
Telefon +49.211.66 99 42 42  
[andreas.voss@airliquide.com](mailto:andreas.voss@airliquide.com)

Clean Energy Partnership (CEP)  
Kristin Bube (be: public relations GmbH)  
Telefon +49.40.238 05 87 95  
[krb@cleanenergypartnership.de](mailto:krb@cleanenergypartnership.de)

NOW GmbH  
Nationale Organisation Wasserstoff-  
und Brennstoffzellentechnologie  
Tilman Wilhelm  
Leitung Kommunikation  
Telefon +49.30.311 61 16 15  
[tilman.wilhelm@now-gmbh.de](mailto:tilman.wilhelm@now-gmbh.de)